

## FAX-ANMELDUNG

an 06221-476640

### OLYMPISCHES BOXEN

Ein Einblick in den Sport und seine medizinischen Aspekte für Interessierte

am 22. Juni 2016, 17.45 Uhr

OSP MRN, kleine Sporthalle  
Im Neuenheimer Feld 710, 69120 Heidelberg

Bitte melden Sie sich mit diesem Formular per Fax oder online unter [team-rio-mrn.de](http://team-rio-mrn.de) verbindlich bis zum 20.06.2016 an.

Praxis / Klinik

Titel

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

eMail

Telefon

Fax

Datum

Unterschrift

## VERANSTALTER

Dr. med. Alexander Barié  
Prof. Dr. med. Birgit Friedmann-Bette

in Kooperation  
mit dem Olympiastützpunkt MRN

Fortbildungspunkte für die Veranstaltung wurden bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

Rückfragen und Information unter  
[info@team-rio-mrn.de](mailto:info@team-rio-mrn.de)

**TEAMRIO**  
Metropolregion Rhein-Neckar



## OLYMPISCHES BOXEN

Ein Einblick in den Sport und seine medizinischen Aspekte für Interessierte

Ärzte, Physiotherapeuten, Trainer, Betreuer, Sportler, Laien

**22. JUNI 2016 | 17.45 UHR**

OSP MRN, kleine Sporthalle  
Im Neuenheimer Feld 710, 69120 Heidelberg  
**Eintritt frei**

Mit freundlicher Unterstützung von



### Sehr geehrte Boxfreunde (= Ärzte, Physiotherapeuten, Trainer, Betreuer, Aktive und Interessierte),

An diesem Abend steht eine der populärsten Sportarten weltweit im Focus des Interesses am Olympiastützpunkt in Heidelberg. Der Boxsport ist auch in Deutschland die zweitbeliebteste Sportart des Fernsehzuschauers und die Namen Max Schmeling und Henry Maske sind in Deutschland ebenso bekannt wie weltweit der Name Muhammad Ali. Auch das Olympische Boxen hat eine lange Tradition. Bereits 688 vor Christus war der Faustkampf Bestandteil der Olympischen Spiele der Antike. 1904 wurde Boxen in das moderne olympische Programm aufgenommen und seit 2012 dürfen auch die Frauen bei Olympia die Fäuste schwingen.

Akute Verletzungen und Überlastungen sind Risiken bei allen Leistungssportarten. Beim Boxen sind besonders der Kopf und die Hände gefährdet. Vor dem Kampf reduzieren die Boxer häufig in kurzer Zeit stark ihr Gewicht. Dieses „Abkochen“ ist eine Besonderheit der Sportarten mit Einteilung der Sportler nach Gewichtsklassen. Den Aktiven ihren geliebten Sport zu ermöglichen und sie gleichzeitig vor möglichen negativen Auswirkungen zu bewahren, ist die Aufgabe aller medizinischen und nicht medizinischen Betreuer. Hierzu müssen die spezifischen Risiken des Boxsports bekannt sein. Daher haben wir Experten eingeladen, um über die Gefahren von Gehirnerschütterung, Kieferverletzungen, Augenverletzungen, Handverletzungen und die Risiken der schnellen Gewichtsreduktion zu berichten.

Dieses informative medizinische Programm wird aufgelockert durch die authentische Atmosphäre des Olympiastützpunktes. Sie sitzen direkt neben dem Boxing der Kandidaten für Rio und werden diese hier hautnah erleben. Aktive und Trainer werden zu Wort kommen, sich Ihren Fragen stellen und der Spirit des Boxens soll überspringen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme,

Dr. med. Alexander Barié und Prof. Dr. med. Birgit Friedmann-Bette

## PROGRAMM

### 17.45 Uhr – Begrüßung und Einführung Boxen am OSP Heidelberg – der Weg nach Rio

Daniel Strigel

---

### 18.00 Uhr – Interview Was macht den guten Boxer aus?

Daniel Strigel im Gespräch mit Oliver Vlcek und Slawa Kerber

---

### 18.15 Uhr – Medizinisches Programm

Vorsitz und Moderation: Dr. med. Alexander Barié und Prof. Dr. med. Birgit Friedmann-Bette

#### Vortrag 1: Zahn und Kiefer: Verletzungen und Prävention

Martin Rossa

#### Vortrag 2: Gehirnerschütterung im Boxsport

Priv.-Doz. Dr. med. Antje Wick

#### Vortrag 3: Handverletzungen des Boxers

Dr. med. Benjamin Panzram

#### Vortrag 4: Gefahren der schnellen Gewichtsreduktion im Leistungssport

Prof. Dr. med. Birgit Friedmann-Bette

#### Vortrag 5: Gutes Sehen – vor, während und nach dem Boxen: Sehschärfe, Augenverletzungen

Dr. med. Thomas Katlun

---

### 19.30 Uhr – Interview + Fragen des Publikums Kompetenzen und Erfahrungen eines Ringarztes

Dr. med. Dino Schlamp, Moderation Dr. med. Alexander Barié

---

### Anschließend ab ca. 20 Uhr – Sparringstraining der Deutschen Box-Nationalmannschaft und Imbiss

## REFERENTEN

### Dr. med. Alexander Barié

Leiter Bereich Sportorthopädie und Sporttraumatologie, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Heidelberg

### Prof. Dr. med. Birgit Friedmann-Bette

Kommissarische Ärztliche Direktorin, Abteilung Innere Medizin VII: Sportmedizin, Medizinische Universitätsklinik Heidelberg

### Priv.-Doz. Dr. med. Antje Wick

Funktionsoberärztin, Abteilung Neurologie und Poliklinik, Neurologische Universitätsklinik Heidelberg

### Dr. med. Dino Schlamp, MPH

Facharzt für Allgemeinmedizin/Sportmedizin, Hausarztpraxis Ebertsheim, Verbandsarzt Deutscher Boxsport-Verband

### Martin Rossa

Zahnarzt, Dr. Rossa und Partner, Mundenheimer Straße 251, 67061 Ludwigshafen

### Dr. med. Benjamin Panzram

Facharzt, Bereich Handchirurgie, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Heidelberg

### Dr. med. Thomas Katlun

Augenarzt, Privatpraxis, Im Weiher 1–3, 69121 Heidelberg

### Daniel Strigel

Leiter des Olympiastützpunktes MRN

### Oliver Vlcek

Stützpunkttrainer Boxen

### Slawa Kerber

Halbweltengewichtsboxer Deutsche Nationalmannschaft